

Übersicht

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 21.2.2024 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.-Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.-Nr.
1.	Anerkennung und ggfs. Erweiterung der Tagesordnung	Der Rat erkannte die erweiterte Tagesordnung an.	645/24
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 30.10.2023	Der Rat erkannte die Niederschrift an.	646/24
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Rates am 11.12.2023 gefassten Beschlüsse	Der Rat nahm Kenntnis.	
4.	Einwohnerfragestunde	Es wurden keine Fragen gestellt.	
5.	Verweisung aus der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 1.2.2024; Förderung Vierfachsporthalle Gymnasium Alleestraße; Aussetzung des Förderprogramms „Klimafreundlicher Neubau für Nichtwohngebäude“ (KFW 499)	Der Rat nahm Kenntnis.	
6.	Bildung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahlen 2025	Der Rat bildete und besetzte den Wahlausschuss.	647/24- 649/24
7.	Wiederwahl der bisherigen Schiedsperson für den Schiedsbezirk II und stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsbezirk I der Kreisstadt Siegburg	Der Rat wählte Frau Basche zur Schiedsperson.	650/24
8.	VII. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Siegburg; Digitale und hybride Sitzungen	Der Rat vertagte die weitere Beratung und Beschlussfassung.	651/24
9.	II. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat der Kreisstadt Siegburg, seine Ausschüsse und den Bürgermeister	Der Rat beschloss die Änderung der Zuständigkeitsordnung.	652/24
10.	1. Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 25/1 nördlich der Straße „Am Tannenhof“ im Stadtteil Stallberg; Satzungsbeschluss	Der Rat beschloss die Verlängerung der Veränderungssperre.	653/24
11.	Stellenplan 2024	Der Rat nahm Kenntnis.	
12.	Bericht des Kämmersers zur aktuellen Finanzsituation der Kreisstadt Siegburg	Der Rat nahm Kenntnis.	
13.	Geflüchtete in Siegburg; Aktuelle Situation	Der Rat nahm Kenntnis.	
13.1.	Geflüchtete in Siegburg; Antrag von Herrn Dr. Fleck vom 16.2.2024	Der Rat lehnte die Einführung einer Bezahlkarte ab.	654/24
14.	Abwahl der Ersten stellvertretenden Bürgermeisterin;	Der Rat lehnte die Abwahl ab.	655/24

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 21.2.2024

	Antrag der SBU-Fraktion vom 1.2.2024; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 15.2.2024; Antrag der SBU-Fraktion vom 16.2.2024		
15.	Geplante Ansiedlung einer Spielbank in Siegburg; Antrag der SBU-Fraktion vom 1.2.2024	Der Rat nahm Kenntnis.	
16.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der SBU-Fraktion vom 1.2.2024	Der Rat besetzte den Sportausschuss um.	656/24
16.1.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der SPD-Fraktion vom 20.2.2024	Der Rat besetzte den Sportausschuss um.	656/24
N1	Prüfung der Möglichkeit des Erlasses einer Wohnraumschutz-/ Zweckentfremdungsschutzsatzung für Siegburg; Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 16.2.2024	Der Rat lehnte die Prüfung ab.	657/24- 658/24
N2	Neuwahl der/des Ersten stellvertretenden Bürgermeisterin/Bürgermeisters	Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgenommen.	
17.	Anfragen von Ratsmitgliedern		
17.1.	Anfrage zur Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber und Flüchtlinge; Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung	Der Rat nahm Kenntnis.	
18.	Bekanntgaben der Verwaltung		
18.1.	Galeria Karstadt Kaufhof	Der Rat nahm Kenntnis.	
18.2.	VISITATIS Seniorenzentrum Am Michaelenberg	Der Rat nahm Kenntnis.	
18.3.	Weiberfastnacht	Der Rat nahm Kenntnis.	
19.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	

Niederschrift

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 21.2.2024 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20:40 Uhr
Ort der Sitzung:	Rhein-Sieg-Forum, Kleiner Saal

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Stefan Rosemann Bürgermeister

Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Frau Maria-Franziska CDU

Burgemeister

Herr Michael Franz Burgemeister CDU

Frau Anna Diegeler-Mai CDU

Herr Siegfried Dolezych CDU

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer CDU

Herr Lukas Jühr CDU

Frau Sabine Meurer CDU

Herr Lars Henning Nottelmann CDU

Herr Guido Odenthal CDU

Herr Jürgen Peter CDU

Herr Michael Römer CDU

Frau Petra Schonlau CDU

Herr Dr. Dirk Schulte CDU

Herr Eckhard Schwill CDU

Herr Ingo Siebenmorgen CDU

Herr Heinz Peter van Doorn CDU

Herr Sissis Vassiliadis CDU

Ratsmitglieder SPD

Frau Petra Grammersbach SPD

Herr Michael Keller SPD

Frau Zeynep Kirli-Selen SPD

Frau Gaby Körner SPD

Frau Sabine Nelles SPD

Frau Ursula Neßhöver SPD

Frau Britta Pahlenberg SPD

Frau Sabine Roland SPD

Herr Paul Rosemann SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

Frau Melike Sezer SPD

Herr Lukas Wagner SPD

Herr Dirk Witte SPD

Ratsmitglieder Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Jan Joao Groß GRÜNE

Herr Peer Groß GRÜNE

Herr Charly Halft GRÜNE

Herr Jens Kremer GRÜNE

Frau Birgit Meyer GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Herr Heiko Nonnemann GRÜNE

Frau Astrid Thiel GRÜNE

Herr Dr. Dieter Thiel GRÜNE

Ratsmitglieder FDP

Herr Tristan Roggendorf FDP

Frau Rita Schubert FDP

Ratsmitglieder DIE LINKE

Herr Michael Otter DIE LINKE

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Ratsmitglieder SBU

Herr Hans-Joachim SBU

Neumes

Herr Ralph Wesse SBU

Ratsmitglied

Herr Dr. Helmut Fleck Volksabstimmung

Entschuldigt:

Ratsmitglieder SPD

Herr Andreas Franke SPD

Herr Ömer Kirli SPD

Verwaltung und Gäste:

Herr Erster Beigeordneter Dr. Bamberger

Herr Dezernent Lehmann

Herr Technischer Beigeordneter Marks

Herr Wingenfeld

Herr Rutkowski

Herr Kämmerer Hohn

Frau Junkersfeld

Frau Kaciran

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:**Öffentliche Sitzung:**

Nachtrag Nr. 1

Prüfung der Möglichkeit des Erlasses einer Wohnraumschutz-/ Zweckentfremdungsschutzsatzung für Siegburg;

Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 16.2.2024

Nachtrag Nr. 2

Neuwahl der/des Ersten stellvertretenden Bürgermeisterin/Bürgermeisters

Nichtöffentliche Sitzung:

Nachtrag Nr. 1

Erweiterung der Grundschule Kaldauen;

hier: Vergabe von Objektplanungsleistungen

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 21.2.2024

Vor Eintritt in die Tagesordnung informierte Herr Bürgermeister Rosemann den Rat, dass die sachkundige Bürgerin Jennifer Urban verstorben sei.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
----------	---------------------	--------------

1.	Anerkennung und ggfs. Erweiterung der Tagesordnung	02
----	---	-----------

Herr Bürgermeister Rosemann eröffnete die 24. Sitzung und stellte fest, dass der Rat ordnungsgemäß eingeladen und beschlussfähig sei. Er informierte den Rat, dass die Tagesordnung um zwei Nachträge im öffentlichen und einen Nachtrag im nichtöffentlichen Teil zu erweitern sei.

Der Rat erkannte die erweiterte Tagesordnung an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	48
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Rates am 30.10.2023	02
----	---	-----------

Der Rat erkannte die Niederschrift an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Rates am 11.12.2023 gefassten Beschlüsse	02
----	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

4.	Einwohnerfragestunde	02
----	-----------------------------	-----------

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

5.	Verweisung aus der Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses am 1.2.2024; Förderung Vierfachsporthalle Gymnasium Alleestraße; Aussetzung des Förderprogramms „Klimafreundlicher Neubau für Nichtwohngebäude“ (KFW 499)	65
-----------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

6.	Bildung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahlen 2025	10
-----------	--	-----------

Herr Nottelmann, CDU-Fraktion, beantragte, den Wahlausschuss mit einer Größe von 4 Mitgliedern zu bilden.

Herr Keller, SPD-Fraktion, beantragte, den Wahlausschuss mit einer Größe von 10 Mitgliedern zu bilden.

Sodann ließ **Herr Bürgermeister Rosemann** über die Ausschussgröße abstimmen.

Der Rat der Stadt lehnte die Bildung des Wahlausschusses mit 10 Mitgliedern ab.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	20 (SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	28 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Enthaltung:	0

Der Rat beschloss die Bildung des Wahlausschusses mit 4 Mitgliedern.

Mehrheitliche Zustimmung:

Ja:	28 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
Nein:	20 (SPD, FDP, DIE LINKE, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

Herr Nottelmann, CDU-Fraktion, benannte folgende Mitglieder:

Lars Nottelmann (Vertreter: Jürgen Peter)

Michael Burgemeister (Vertreterin: Anna Diegeler-Mai)

Herr Keller, SPD-Fraktion, benannte folgendes Mitglied:

Lukas Wagner (Vertreter: Oliver Schmidt)

Herr Müller, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, benannte folgendes Mitglied:

Hans-Werner Müller (Vertreter: Philipp Starke)

Sodann ließ **Herr Bürgermeister Rosemann** über die Besetzung des Wahlausschusses abstimmen.

Der Rat benannte die folgenden Mitglieder und deren Stellvertreter:

	Mitglieder	Stellvertreter
1.	Lars Nottelmann	Jürgen Peter
2.	Michael Franz Burgemeister	Anna Diegeler-Mai
3.	Lukas Wagner	Oliver Schmidt
4.	Hans-Werner Müller	Philipp Starke

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	43 (CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP)
Nein:	5 (DIE LINKE, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

7.	Wiederwahl der bisherigen Schiedsperson für den Schiedsbezirk II und stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsbezirk I der Kreisstadt Siegburg	30
-----------	---	-----------

Frau Basche, CDU-Fraktion, verließ während der Beratung und Abstimmung den Sitzungssaal.

Der Rat beschloss, Frau Marga Basche als Schiedsfrau des Schiedsbezirk II und gleichzeitig als Vertreterin des Schiedsbezirk I wieder zu wählen.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	48
Nein:	0
Enthaltung:	0

8.	VII. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Siegburg; Digitale und hybride Sitzungen	02
-----------	---	-----------

Herr Burgemeister, CDU-Fraktion, erklärte, dass weiterhin keine Veranlassung gesehen werde, die Geschäftsordnung zu ändern. Dennoch solle eine hybride Sitzung des Ausschusses für Digitales und Bürgerbeteiligung ohne Beschlussfassungen durchgeführt werden.

Herr Becker, CDU-Fraktion, stellte den konkretisierenden Antrag, die Änderung der Geschäftsordnung bis nach der Durchführung einer hybriden Sitzung des Ausschusses für Digitales und Bürgerbeteiligung einschließlich der Auswertung der Erfahrungen zu vertagen.

Der Rat vertagte die weitere Beratung und Beschlussfassung nach der Durchführung der hybriden Sitzung des Ausschusses für Digitales und Bürgerbeteiligung und die Auswertung der daraus gewonnenen Erkenntnisse.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	47 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, SBU, Dr. Fleck)
Nein:	2 (DIE LINKE)
Enthaltung:	0

9.	II. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat der Kreisstadt Siegburg, seine Ausschüsse und den Bürgermeister	02
-----------	---	-----------

- 1) Der Rat beschloss die der Vorlage als Synopse angefügte II. Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat der Kreisstadt Siegburg, seine Ausschüsse und den Bürgermeister. Die Änderung tritt am Tage nach der Beschlussfassung in Kraft.
- 2) Der Rat beschloss, dass der Bau- und Sanierungsausschuss über alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit dem Bauprojekt BildungsCampus Neuenhof ab einer Auftragssumme von 250.000 € für Baumaßnahmen sowie sonstige Angelegenheiten im Vergabe- und Verdingungswesen gemäß § VOB/UVgO berät und entscheidet. Die Verwaltung sicherte zu, in der jeweils folgenden Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses über erfolgte Auftragsvergaben zu berichten.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

10.	1. Verlängerung der Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 25/1 nördlich der Straße „Am Tannenhof“ im Stadtteil Stallberg; Satzungsbeschluss	III
------------	---	------------

Der Rat der Stadt beschloss für den räumlichen Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 25/1 im Siegburger Stadtteil Stallberg, der südlich von der Straße „Am Tannenhof“, westlich, nördlich und östlich von privaten Grundstücksgrenzen, hin zur dichter werdenden Bebauung, eingefasst wird, die 1. Verlängerung der Veränderungssperre nach § 14 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit den §§ 16 und 17 BauGB und § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) als Satzung. Der der Vorlage angefügte Satzungsentwurf ist Bestandteil des Beschlusses.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	49
Nein:	0
Enthaltung:	0

11.	Stellenplan 2024	II
------------	-------------------------	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

12.	Bericht des Kämmerers zur aktuellen Finanzsituation der Kreisstadt Siegburg	20
------------	--	-----------

Herr Kämmerer Hohn berichtete über die aktuelle Finanzsituation der Kreisstadt Siegburg. Die Präsentation wurde im Ratsportal veröffentlicht.

Der Rat nahm Kenntnis.

13.	Geflüchtete in Siegburg; Aktuelle Situation	54
------------	--	-----------

Herr Dr. Bamberger erläuterte ergänzend die aktuelle Situation der Geflüchteten in Siegburg.

Der Rat nahm Kenntnis.

13.1.	Geflüchtete in Siegburg; Antrag von Herrn Dr. Fleck vom 16.2.2024	IV
--------------	--	-----------

Herr Dr. Fleck (Volksabstimmung) begründete den Antrag.

Herr Dr. Bamberger wies u.a. darauf hin, dass auf Bundesebene noch nicht geklärt sei, ob auf der jetzigen gesetzlichen Grundlage eine Bezahlkarte eingeführt werden dürfe. Daher sollte die Bezahlkarte zum jetzigen Zeitpunkt nicht eingeführt werden.

Nach erfolgter Beratung stellte **Herr Bürgermeister Rosemann** den Antrag zur Abstimmung.

Der Rat lehnte die Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber und Flüchtlinge ab.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	1 (Dr. Fleck)
Nein:	48 (BM, CDU, SPD, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, DIE LINKE, SBU)

Enthaltung:	0
-------------	---

14.	Abwahl der Ersten stellvertretenden Bürgermeisterin; Antrag der SBU-Fraktion vom 1.2.2024; Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 15.2.2024; Antrag der SBU-Fraktion vom 16.2.2024	02
-----	--	-----------

Herr Bürgermeister Rosemann erläuterte den rechtlichen Ablauf.

Auf Antrag der Mitglieder der Fraktionen von CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN und SBU wurde eine geheime Abstimmung durchgeführt.

Der Rat lehnte die Abberufung der Ersten stellvertretenden Bürgermeisterin der Kreisstadt Siegburg ab.

AE: **Abstimmungsergebnis:**

Ja:	30
Nein:	18
Enthaltung:	1

Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der gesetzlichen Zahl der Ratsmitglieder wurde nicht erreicht.

15.	Geplante Ansiedlung einer Spielbank in Siegburg; Antrag der SBU-Fraktion vom 1.2.2024	02
-----	--	-----------

Herr Wesse, SBU-Fraktion, erläuterte die Hintergründe für die Beantragung dieses Tagesordnungspunktes.

Herr Bürgermeister Rosemann erläuterte, ergänzt von **Herrn Marks**, den tatsächlichen Verfahrensablauf.

Es erfolgte eine ausführliche Beratung.

Der Rat nahm Kenntnis.

16.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der SBU-Fraktion vom 1.2.2024	02 51
-----	---	------------------

Der Rat beschloss folgende Umbesetzung des Sportausschusses:

Bisher: Birgit Reinhardt (sachkundige Bürgerin)
Neu: Ricarda Bügener (sachkundige Bürgerin)

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	48
Nein:	0
Enthaltung:	0

16.1.	Umbesetzung von Ausschüssen und Sondermandaten; Antrag der SPD-Fraktion vom 20.2.2024	02 51
--------------	--	------------------

Der Rat beschloss folgende Umbesetzung des Sportausschusses:

Bisher: Jennifer Urban (sachkundige Bürgerin)
Neu: Petra Grammersbach (Ratsmitglied)

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	48
Nein:	0
Enthaltung:	0

N1	Prüfung der Möglichkeit des Erlasses einer Wohnraumschutz-/ Zweckentfremdungsschutzsatzung für Siegburg; Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 16.2.2024	III IV
-----------	---	-------------------

Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, begründete den Antrag.

Herr Keller, SPD-Fraktion, stellte den Antrag, die weitere Beratung und Beschlussfassung in den Planungsausschuss zu verweisen. Die Verwaltung möge darstellen, was mit einer solchen Satzung erreicht werden könne.

Nach ausführlicher Beratung stellte **Herr Bürgermeister Rosemann** die gestellten Anträge zur Abstimmung.

Der Rat lehnte eine Verweisung der weiteren Beratung und Beschlussfassung in den Planungsausschuss ab.

Mehrheitliche Ablehnung:

Ja:	15 (SPD, DIE LINKE)
Nein:	33 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	1 (BM)

Der Rat lehnte es ab, die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, wieweit eine Wohnraumschutz-/Zweckentfremdungsschutzsatzung nach dem Bonner Modell in Siegburg zulässig und möglich wäre.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	2 (DIE LINKE)
Nein:	33 (CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, FDP, SBU, Dr. Fleck)
Enthaltung:	14 (BM, SPD)

N2	Neuwahl der/des Ersten stellvertretenden Bürgermeisterin/Bürgermeisters	02
----	---	----

Der vorsorglich auf die Tagesordnung genommene Punkt war nicht erforderlich und wurde daher zurückgezogen.

17.	Anfragen von Ratsmitgliedern	I II III IV
-----	------------------------------	----------------------

Herr Wagner, SPD-Fraktion, fragte was die Stadtverwaltung hinsichtlich der Verschmutzungen durch Müll und Tauben am Bahnhof unternehmen werde und warum die Bäume am Seniorenzentrum in der Friedrich-Ebert-Straße gefällt wurden.

Herr Bürgermeister Rosemann führte aus, dass ein runder Tisch mit den Betreibern und Nutzern des Bahnhofes stattgefunden habe, in dem verschiedene Lösungsansätze besprochen wurden.

Herr Marks erklärte, dass die Bäume aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht entfernt werden mussten und wies auf die allgemeine Situation der Straßenbäume hin. **Herr Bürgermeister Rosemann** ergänzte, dass die Kommunikation zu solchen Maßnahmen verbessert werde.

Herr Peter, CDU-Fraktion, wies ebenfalls auf die Verschmutzungsproblematik am Bahnhof hin und ergänzte, dass dort regelmäßig Tauben gefüttert würden.

Frau Diegeler-Mai, CDU-Fraktion, fragte, ob die Schließung von Filialen der Kreissparkasse Köln vorab bekannt gewesen sei und ob Überlegungen zu mobile Servicestellen erfolgt sind.

Herr Bürgermeister Rosemann antwortete, dass wenige Tage vorher dieser Information eingegangen sei mit der Bitte, die Bekanntgabe der Öffentlichkeitsarbeit der Kreissparkasse zu überlassen. Die betroffenen Filialen würden kaum genutzt und laut Aussage der Kreissparkasse seien mobile Lösungen nicht notwendig. Er werde dies jedoch dort ansprechen.

Frau Körner, SPD-Fraktion, dankte den Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die bei der Seniorensitzung geleistete Arbeit.

Frau Dr. Haase-Mühlbauer, erkundigte sich, ob die künstlerische Gestaltung und die Installation der Beleuchtung in der Unterführung Mahrstraße abgeschlossen seien und wie mit Verschmutzungen (Graffiti) umgegangen werde.

Herr Marks informierte, dass die Maßnahme abgeschlossen sei und angestrebt werde, Graffitis schnellstmöglich zu beseitigen.

Frau Schubert, FDP-Fraktion, erkundigte sich nach dem Sachstand zur Aufstellung eines Stromkastens an der Hauptstraße in Kaldauen.

Herr Bürgermeister Rosemann führte aus, dass dieser Prozess eine gewisse Zeit benötige, u.a. müsse der Netzbetreiber beteiligt werden. **Herr Marks** ergänzte, dass der Auftrag erteilt worden sei.

Herr Schoen, Fraktion DIE LINKE, fragte, was die Verwaltung tun könne, wenn sie davon erfahre, dass ein Ratsmitglied ein anderes Ratsmitglied in seinem Abstimmungsverhalten durch Druckaufbau zu beeinflussen versuche. Er wurde heute Morgen von einem Ratsmitglied angerufen; dabei wurde eine Verbindung von Abstimmungsverhalten und der finanziellen Ausstattung von Fraktionen hergestellt. Er bat die Verwaltung, den Sachverhalt zu prüfen.

Herr Lehmann, sagte eine Prüfung zu, hierzu seien jedoch weitere Informationen erforderlich.

Herr Bürgermeister Rosemann ergänzte, dass die rechtliche Basis geprüft und dann eine Antwort gegeben werde.

Herr Nottelmann, CDU-Fraktion, fragte hinsichtlich der Situation am Bildungscampus Neuenhof, wie die Parksituation, auch für die Eltern, die ihre Kinder in die inklusive Kindertagesstätte bringen, gelöst werden könne.

Herr Bürgermeister Rosemann antwortete, dass aufgrund der Großbaustelle Parkplätze weggefallen seien. Er kündige eine erneute Prüfung zur Einrichtung von Parkzonen an.

Herr P. Groß, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, wies auf die problematische Situation in der Stichstraße zur Kindertagesstätte hin.

Herr Roggendorf, FDP-Fraktion, wies darauf hin, dass durch die Grundschule Wolsdorf der Parkplatz des Hotelbetriebs Kasserolle ohne Absprache als Elternparkplatz empfohlen wurde.

Herr Bürgermeister erklärte, dass dieses Schreiben in der Verantwortung der Schule läge. Die Stadtverwaltung habe für jede Grundschule einen Schulwegeplan erstellt.

Herr Marks ergänzte, dass die Landesregierung NRW einen Erlass veröffentlicht habe, der der Möglichkeit biete, Straßen für „Elterntaxis“ zu sperren. Er bezweifelte, dass dies eine Lösung biete.

Frau Thiel, Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, auf die Möglichkeit sogenannter „Geh-Busse“ und Fahrgemeinschaften hin.

Der Rat nahm Kenntnis.

17.1.	Anfrage zur Einführung einer Bezahlkarte für Asylbewerber und Flüchtlinge; Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung	54
-------	---	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

18.	Bekanntgaben der Verwaltung	
18.1.	Galeria Karstadt Kaufhof	80

Herr Bürgermeister Rosemann informierte, dass in der Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses ein ausführlicher Bericht erfolge. Die Arbeiten zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur weiteren Verwendung des Gebäudes wurden

begonnen.

Der Rat nahm Kenntnis.

18.2.	VISITATIS Seniorenzentrum Am Michaelsberg	IV
--------------	--	-----------

Herr Bürgermeister Rosemann erklärte, dass kein aktualisierter Sachstand vorliege.

Bis auf Weiteres werde dieser dauerhafte Punkt von der Tagesordnung genommen.

Der Rat nahm zustimmend Kenntnis.

18.3.	Weiberfastnacht	IV
--------------	------------------------	-----------

Herr Bürgermeister Rosemann informierte den Rat, dass im Jugendhilfeausschuss ausführlich über die Party an Weiberfastnacht und alle weiteren Aktivitäten berichtet werde. Er habe die Karnevalsgesellschaften und das Karnevalskomitee zu einem runden Tisch eingeladen. Die Gesellschaften sollen berichten, wie sie die Session empfunden haben und es sollen Optionen geprüft werden, welche Angebote in Siegburg noch fehlen.

Der Rat nahm Kenntnis.

19.	Verschiedenes	
------------	----------------------	--

Es wurden keine Themen erörtert.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20:22 Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.
--